

Elfte Ausgabe Herbst/Winter 2010



elfpunktepost

NACHRICHTEN AUS DEN WERKSTÄTTEN WENDT & KÜHN



HERZENSFREUDE MIT LIEBEVOLLEN FIGUREN



Liebe Leser der elfpunktepost

Inhalt

Glanzvolle Neuerscheinungen Seite 4

Liebevoller Kompositionen erweitern den Figurenreigen



Die Firmengeschichte Seite 8

Unsere Chronik in Buchform neu aufbereitet

Besondere Editionen Seite 9

Sondereditionen bereichern schmuckvoll die Kollektion

Große Bühne Seite 10

Engelmusikanten spielen jetzt auch auf Eckbergen

Herrliche Zeiten Seite 14

Margarete Stimpel über ihr Arbeitsleben in der Manufaktur

In die weite Welt Seite 16

Der Versand der kleinen Figuren im Wandel der Zeit

World Wide Wendt & Kühn Seite 20

Informationen aus dem Internet – lebendig und aktuell

Kaleidoskop Seite 22

Sortimentsveränderungen Schautage 2010/2011 Verschiedenes aus der Welt von Wendt & Kühn

Impressum Seite 24

zum elften Mal begrüße ich Sie heute herzlich in meinem Vorwort zur neuen Ausgabe der elfpunktepost – in Zukunft werden Sie hier die Namen meiner beiden Geschwister lesen, die ab 1. Januar 2011 die Leitung unserer Werkstätten übernehmen. Claudia Baer, geb. Wendt, und Florian Wendt werden die Traditionen unseres Familienunternehmens in eine erfolgreiche Zukunft führen. Ich selbst werde mich ab dem nächsten Jahr anderen Aufgaben zuwenden. Auf diesem Wege möchte ich mich recht herzlich von Ihnen verabschieden und mich für Ihre Treue zu unserer Manufaktur bedanken. Ich wünsche mir, dass Sie unserem Hause und unseren Figuren auch weiterhin verbunden bleiben!

Den Auftakt dieser Ausgabe bildet wie gewohnt der Neuheitenreigen zur aktuellen Weihnachtssaison. Neben unseren neuen Engeln und Figuren präsentieren wir Ihnen zum diesjährigen Fest eine ganz besondere Bühne, auf der Ihr Engelorchester wunderschön zur Geltung kommt: Unsere neuen Engelbergecken eröffnen viele weitere Dekorationsmöglichkeiten und bieten eine zusätzliche Spielwiese für Ihre himmlischen Musikanten. In einem großen Sonderteil finden Sie zu diesem Thema auf den Seiten 10 bis 14 eine Vielzahl an Informationen und Inspirationen.

Ein weiteres Glanzlicht dieser Saison ist unsere neue Goldedition №3. Der bezaubernde Liebesbote begrüßt Sie mit einem vergoldeten Herz, das er für Sie auf Händen trägt. Und damit Sie immer gut den Überblick über unsere Gold- und Sondereditionen behalten, haben wir für Sie auf einer speziellen Übersichtsseite (Seite 9) alles Wissenswerte zu den besonderen Wendt & Kühn Editionen zusammengestellt. Da unser Haus von der Tradition lebt, werfen wir auch in dieser Ausgabe einen Blick in die Vergangenheit. Wir betrachten die Exportaktivitäten der Werkstätten Wendt & Kühn, die seit der Gründung vor 95 Jahren eine wichtige Säule unseres Vertriebs bilden. In unserem Mitarbeiterporträt lernen Sie diesmal Margarete Stimpel kennen, die mit unserer Firmengründerin Margarete Wendt nicht nur den Vornamen, sondern auch ein gemeinsames Arbeitsleben teilt. Einige bewegende Anekdoten aus dieser ereignisreichen Zeit erzählt sie uns im exklusiven Interview.

Und wenn Sie noch mehr über die Geschichte unserer Manufaktur erfahren möchten, dann kann ich Ihnen unsere neu erschienene Chronik ans Herz legen, die wir Ihnen ebenfalls in diesem Heft vorstellen.

Eine bewegte Geschichte öffnet immer die Tür zu einer bewegten Zukunft. Bei Wendt & Kühn haben wir diese Weisheit wörtlich genommen und öffnen unsere Werkstätten in wunderbar bewegten Bildern einem weltweiten Publikum über das World Wide Web. Sicher haben auch Sie uns schon einmal im Internet besucht und die farbenfrohe Welt von Wendt & Kühn in bezaubernden Animationen auf sich wirken lassen. Seit diesem Sommer haben wir unseren Internetauftritt um einige praktische neue Funktionen erweitert, die Ihren Besuch noch spannender und informativer gestalten (Seite 20/21). Schauen Sie doch wieder einmal bei uns rein – ob virtuell oder zu unseren Schautagen, wir freuen uns immer über Ihren Besuch!

Herzliche Grüße,

Ihr Tobias Wendt



Glanzvolle Neuerscheinungen

Fleißig wird in den Grünhainicher Werkstätten Wendt & Kühn an den Neuheiten der Weihnachtssaison 2010 gearbeitet. Wir stellen Ihnen alle aktuellen Neuerscheinungen vor.



650/116
GOLDEDITION N° 3
 Liebesbote, Engel mit vergoldetem Herz



650/116/LE
LIMITIERTE GOLDEDITION N° 3
 Liebesbote, Engel mit vergoldetem Herz und vergoldetem Metallsockel

Es begrüßen Sie wieder zahlreiche reizvolle Neuheiten, die mit Anmut und Charme einen Platz im Herzen aller Sammler erobern möchten. Unser Liebesbote, die Wendt & Kühn Goldedition N°3, trägt sein Herz sogar auf Händen – und dieses ist mit 990er Gold veredelt! Schöner kann man seine Liebe wohl kaum zum Ausdruck bringen. Für ganz besondere Anlässe geht unser Liebesbote sogar noch einen Schritt weiter: In einer auf 9.999 Stück limitierten Sonderedition verzaubert er uns nicht nur mit einem Herz aus Gold, sondern auch mit einem vergoldeten Sockel. Und damit die Liebesbotschaft auch wirklich nicht ihr Ziel verfehlt, haben wir unseren Liebesboten in eine hübsche Spandose in Herzform verpackt. An deren Unterseite ist ebenso wie im Begleitheft und auf der Bodenmarke der Figur die laufende Nummer der limitierten Edition aufgedruckt – damit Sie auch ganz genau wissen, welcher der 9.999 Liebesboten Ihr persönlicher Schatz ist. Doch egal, ob auf grauem oder vergoldetem Sockel, ob in der Herzsachtel oder mit einer hübschen Schleife verpackt:

Der Liebesbote berührt die Herzen – nicht nur der Liebenden, sondern aller Sammler. Liebe kann auch manchmal stachelig sein – dem werden Sie sicherlich zustimmen. Doch gerade die stacheligen Typen sind meist besonders liebenswert – wie unser kleiner Engel mit blühendem Kaktus beweist. Verschmitzt sitzt er da und hält einen Topf, aus dem ein kleiner grüner Kaktus lugt. Auch dies ist eine humorvolle Möglichkeit, seine Liebe zu gestehen – wenn auch mit einem kleinen Augenzwinkern.

Die neuen Engelchen befinden sich in diesem Jahr wieder in bester Gesellschaft. Die Engelgruppe mit Baum erzählt vom lustigen Leben der Engel am grünen Hain. Auf stolzen Händen tragen zwei grün geflügelte Engel einen prächtigen Tannenbaum, der mit seinem goldenen Stern die Weihnachtsfreude verkündet. Musikalisch begleitet werden sie dabei vom Schwebengelchen mit Geige. Auch der neue Christbaumengel ist davon



651/7k
 Engelgruppe mit Baum



6308/20
Christbaumengel im
Ring mit 2 Kerzen



650/81a
Engel mit blühendem
Kaktus

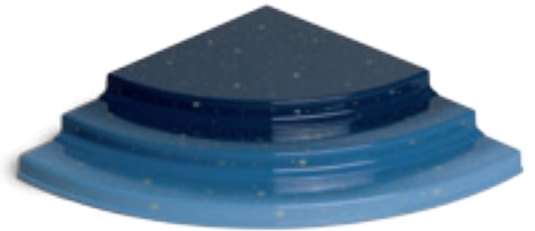


6307/2
Schwebengel,
klein, mit Geige

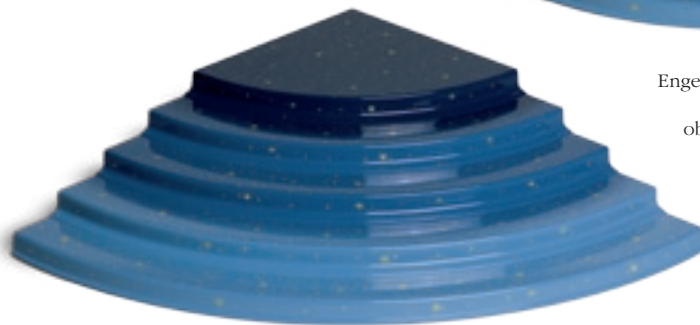
regungen, wie Sie mit den neuen Eckber-
gen stimmungsvolle Figurenarrangements
gestalten.

Neben den Engeln erscheinen in dieser
Weihnachtssaison noch zwei weitere Fi-
guren, die durch ihren besonderen Liebreiz
bezaubern: Mit Holzkerzen in der Hand
begrüßen uns ein kleines Mädchen und
ein Knabe im Taufkleid. Die Zwillingssi-

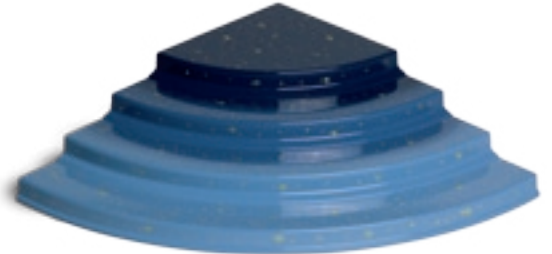
varianten des Geschwisterpaars – darunter
auch das nun neu aufgelegte Zwillingspär-
chen – sodass jeder Gast ein ganz persön-
liches Erinnerungsstück an das große Er-
eignis mit nach Hause nehmen konnte.



549/B3
Engelbergecke, 3-stufig
mit großer
oberer Stellfläche



549/B5
Engelbergecke, 5-stufig mit großer oberer Stellfläche



549/B4
Engelbergecke, 4-stufig
mit kleiner oberer Stellfläche

ganz angetan, wenn er in seinem goldfar-
benen Ring mit zwei Kerzen in den Hän-
den schaukelt.

Eine wegweisende Neuheit zum diesjäh-
rigen Fest sind die praktisch-schönen Engel-
bergecken, welche allen Sammlern eine
Fülle neuer Dekorationsmöglichkeiten
eröffnen. Auf drei, vier oder fünf Stufen
bieten sie jede Menge zusätzlichen Platz
für die fröhlichen Engelmusikanten und
ihre beschwingten Geschwister. Auf den
Seiten 10 bis 14 finden Sie zahlreiche An-

guren haben eine rührende Geschichte,
an die wir uns mit dieser Neuauflage gern
erinnern: Am 9. Oktober 1930 wurden die
Zwillinge Hans und Sigrid Wendt geboren.
Anlässlich ihrer Taufe im März 1931 gestal-
tete ihre Mutter Olly Wendt als Geschenk
für die Paten und Gäste des großen Er-
eignisses verschiedene Farb- und Motiv-



5322/1
Zwillingspärchen im Taufkleid



Bildausschnitt aus dem Wendt & Kühn Katalog von 1933
mit einem weiteren Zwillingspärchen aus der Feder von
Olly Wendt.



Die Zwillinge Hans (links) und Sigrid Wendt im Jahr
1932 – die Beiden waren immer wieder Inspiration für
kindliche Figurentwürfe der Manufaktur.



Unsere Neuheiten aus dem

Für alle, die die Frühjahrsausgabe der elfpunktepost nicht gelesen haben oder gern einen Gesamtüberblick über alle Neuerscheinungen des Jahres 2010 haben möchten, stellen wir hier im Kurzüberblick noch einmal die diesjährigen Frühjahrsneuheiten vor. Diese sind natürlich auch weiterhin im Fachhandel erhältlich.



650/70/57
Engel mit Schellenring
im Mond



650/130/14b
Engel mit kleiner
Harfe, schwebend



650/27a
Engel mit Panflöte, sitzend



650/69
Engel mit Altoboe



650/90/17
Engel mit Waldhorn
auf Klemme



650/1c
Engel mit Fackel
auf grauem Sockel



650/95
Jubiläumengel 2010,
kniend mit Stern und Glocke
auf goldfarbenem Sockel



5272/5
Knauldame Stadtdame



634/70/17
Margeritenengel
mit Kochtopf



634/70/16
Margeritenengel
mit Teigrolle und
Plätzchenteig



634/70/18
Margeritenengel
mit Spritztüte
und Herz



5322/2
Engelwagen mit Kind

Frühjahr 2010 auf einen Blick

539/2010
Holländerkinder
mit Windmühle,
3 Figuren



539/20
Windmühle



539/25
Holländerjunge,
Hände in den Taschen



539/27
Holländermädchen
mit Krug und Blume



5214/3
... Mädchen
mit Glockenblume



5214/8
... Mädchen
mit Mohnblume



5214/2010
Tischkartenhalter, 6 Figuren



5214/12
... Mädchen mit Vergissmeinnicht



5214/11
... Mädchen mit Kleeblatt



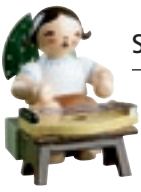
5214/4
... Junge mit Märzenbecher



5214/1
... Mädchen mit Margerite

Bitte beachten Sie:

Die Erzeugnisse aus unserer Manufaktur erhalten Sie nur bei Ihrem Fachhändler oder in den hauseigenen Geschäften von Wendt & Kühn in Grünhainichen und im Kurort Seiffen. Ein direkter Versand ist nicht möglich.



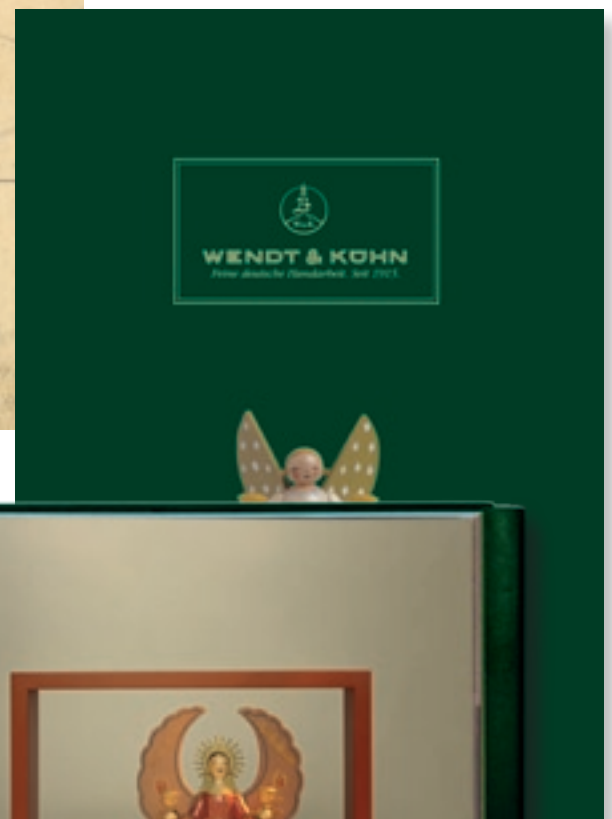
Firmengeschichte in Buchform

Geschichte zum Anfassen – zum 95. Geburtstag unserer Manufaktur erscheint von Wendt & Kühn eine bilderreiche Chronik.

Die Unternehmensgeschichte der Grünhainichener Werkstätten Wendt & Kühn steckt voller spannender Ereignisse und schöner Geschichten, die wir für Sie zusammengetragen und aufgeschrieben haben. Pünktlich zum 95. Geburtstag unserer Manufaktur erscheint nun die große Chronik unseres Hauses, die mit zahlreichen seltenen Abbildungen und sorgfältig recherchierten Berichten die lange Geschichte der Werkstätten Wendt & Kühn lebendig werden lässt. Reich bebildert und in hochwertiger Ausstattung bietet die Schrift einen umfangreichen Überblick über die einzigartige Figurenfülle aus 95 Jahren. Viele Figuren, die sonst nur im großen Musterschrank des Grünhainichener Stammhauses zu sehen sind, werden hier



gezeigt. Entwurfszeichnungen lassen die Entstehungsgeschichte der Figuren Revue passieren, historische Aufnahmen zeigen jene Menschen, welche die Geschichte der Firma prägten, Zeitungsausschnitte und Dokumente berichten von Sternstunden und schwierigen Zeiten der Manufaktur. Ein fesselndes Zeitdokument, das die Geschichte von Wendt & Kühn erlebbar macht und das Bild eines einzigartigen Familienunternehmens zeichnet.



Besondere Editionen – Eine Übersicht

Als Wendt & Kühn im Jahr 2005 seinen 90. Geburtstag feierte, gratulierte ein ganz besonderer Geselle – der Jubiläumengel mit Kerze und goldfarbenem Sockel. Seither werden bedeutsame Anlässe mit der Auflage von Sondereditionen gewürdigt.

Im Jahr 2007 erfuhr mit den drei Amorengeln die Serie der Goldeditionen ihre erste Auflage. 2009 folgte unser Musikus mit vergoldetem Notenschlüssel. Ihn gab es zusätzlich als limitierte Goldedition mit vergoldetem Sockel (5.555 Stück). Unser Liebesbote mit vergoldetem Herz setzt als Goldedition № 3 diese Serie 2010 fort.

Auch er ist in einer limitierten Version mit zusätzlich vergoldetem Sockel erhältlich (9.999 Stück). Daneben werden mit zeitlich limitierten Sondereditionen ausgewählte Firmenjubiläen begangen: 2005 – 90 Jahre Wendt & Kühn 2008 – 85 Jahre Grünhainicher Engel® 2010 – 95 Jahre Wendt & Kühn

<p>2005 – 2006 90 Jahre Wendt & Kühn</p>  <p>650/1 Jubiläumengel 2005, mit Kerze und goldfarbenem Sockel</p>	<p>2008 – 2009 85 Jahre Grünhainicher Engel®</p>  <p>650/85 Geburtstagsengel</p>	<p>2010 – Frühjahr 2011 95 Jahre Wendt & Kühn</p>  <p>650/95 Jubiläumengel 2010, kniend mit Stern und Glocke auf goldfarbenem Sockel</p>	<p>Sondereditionen Auflagenzeitraum limitiert</p>
---	--	--	---

<p>GOLDEDITION № 1 ab 2007</p>  <p>650/112</p>  <p>650/110</p>  <p>650/111</p> <p>650/110-112 GOLDEDITION № 1 Amorengel mit vergoldetem Pfeil und Bogen</p>	<p>GOLDEDITION № 2 ab 2009</p>  <p><i>In einigen Fachgeschäften noch in geringer Stückzahl erhältlich</i></p> <p>650/115/LE</p> <p>LIMITIERTE GOLDEDITION № 2 Musikus mit vergoldetem Notenschlüssel und vergoldetem Metallsockel <i>Auflagenhöhe limitiert auf 5.555 Stück</i></p>  <p>650/115 GOLDEDITION № 2 Musikus mit vergoldetem Notenschlüssel</p>	<p>GOLDEDITION № 3 ab Herbst 2010</p>  <p>650/116 GOLDEDITION № 3 Liebesbote, Engel mit vergoldetem Herz</p>  <p>650/116/LE LIMITIERTE GOLDEDITION № 3 Liebesbote, Engel mit vergoldetem Herz und vergoldetem Metallsockel <i>Auflagenhöhe limitiert auf 9.999 Stück</i></p>	<p>Goldditionen Auflagenhöhe zum Teil limitiert</p>
---	--	---	---



Neue Bühnen mit großen Mö

Um die Ecke gedacht: Für viele Sammler beginnt die Saison mit einer freudigen Nachricht, denn die beliebten Engelberge aus dem Hause Wendt & Kühn gibt es jetzt endlich auch als Eckvariante!

Damit erfüllt sich für viele Liebhaber unseres Engelorchesters ein lang gehegter Wunsch, denn es sollen ja schließlich alle Musikanten stimmungsvoll in Szene gesetzt werden. Doch in vielen Häusern haben die kleinen Musikanten auf dem Engelberg schon längst nicht mehr genügend Bewegungsfreiheit, um feierlich musizieren zu können, und für einen zweiten



Seit seiner Entstehung war der Engelberg von Wendt & Kühn immer auch ein wunderbares Motiv für Weihnachtskarten, wie das historische Beispiel zeigt.

Berg ist leider oftmals kein Platz. Die neuen Eckvarianten bieten dafür eine ebenso pfiffige wie attraktive Lösung. Dank ihrer viertelkreisförmigen Grundfläche sind sie echte Platzwunder: Sie passen in jede Schrankecke und lassen sich wunderbar mit bereits vorhandenen Engelbergen zu stimmungsvollen Dekorationen kombinieren. Auch auf kleinen Tischchen an der Sitzzecke, in einem Regalfach oder im Eckschrank bieten die neuen Eckberge einen himmlischen Platz für die grün geflügel-



Musik im Viertel(-kreis)takt Als sehr praktische und ebenso dekorative Variante des bisher bekannten Engelberges stehen seit Herbst 2010 drei verschieden große, viertelkreisförmige Engelbergecken bei Wendt & Kühn zur Dekoration bereit. Damit eröffnen sich weitere Möglichkeiten für eine gelungene Präsentation des großen Engelor-

chesters. Ob einzeln gestellt oder in Kombination – erlaubt ist alles, was gefällt. Einige Dekorationsbeispiele haben wir für Sie ins Bild gesetzt. Lassen Sie sich zu Ihrem ganz persönlichen Arrangement inspirieren!

Die Eckberge gibt es mit drei, vier oder fünf Stufen. *Wie könnte nun die oberste Stufe beispielsweise dekoriert werden?*

Bei den drei- und fünfstufigen Bergen ist die obere Stellfläche extra großzügig gestaltet, damit auch eine größere Figur oder

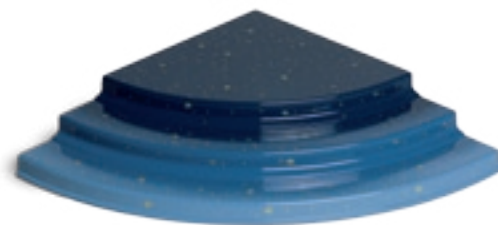
Figurengruppe darauf Platz findet – zum Beispiel die Madonna (einer der schönsten Klassiker aus dem Hause Wendt & Kühn), die 1937 als Gesamtkomposition mit dem Engelberg auf der Weltausstellung in Paris mit einer Goldmedaille ausgezeichnet wurde. Auch die Orgel oder der Engel am Flügel bildet eine würdige Krönung für den musikalischen Engelberg.

Der vierstufige Eckberg hat eine etwas kleinere obere Fläche, auf der aber auch zahlreiche Figuren Platz finden, für die

glichkeiten für kleine Figuren

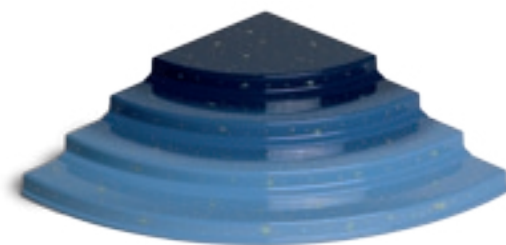


chesters – ob als Erweiterung in Kombination mit bestehenden Engelbergen oder einzeln stehend für eine Raum- oder Regalecke. Neben der abgebildeten kleinsten Ausführung – einer 3-stufigen Engelbergecke mit großer oberer Stellfläche (Art.-Nr. **549/B3**) – gibt es zusätzlich noch 4- und 5-stufige Varianten (Art.-Nr. **549/B4** und **549/B5**).



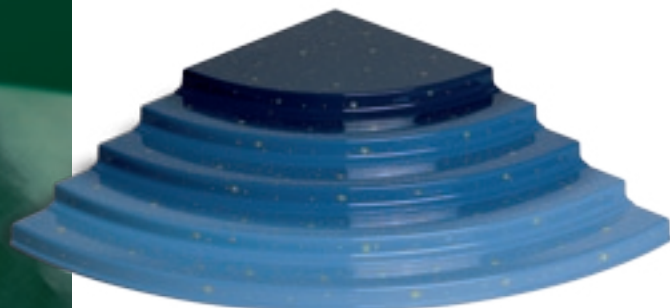
549/B3

Engelbergecke, 3-stufig mit großer oberer Stellfläche



549/B4

Engelbergecke, 4-stufig mit kleiner oberer Stellfläche



549/B5

Engelbergecke, 5-stufig mit großer oberer Stellfläche

die Stufen des Engelbergs zu schmal sind. Dekorationsideen für die obere Etage des vierstufigen Eckbergs sind zum Beispiel die Engelgruppe mit Lichtnapf oder die Musikantenengel mit großem Sockel, die ein größeres Instrument wie zum Beispiel die Drehorgel, zwei Kesselpauken, das Schlagzeug oder die Zither spielen. Und noch ein kleiner Tipp am Rande: Wenn Sie so viele Figuren gesammelt haben, dass immer noch einige keinen Platz auf Ihrem Engelberg finden, dann arrangieren Sie doch einfach ein paar Engelchen um Ihren Berg herum! Es sieht einfach reizend aus, wenn zum Beispiel die Engelchen mit Glocke, Laterne oder Kerze als interessierte Zuschauer vor dem himmlischen Orchester spazieren!

Himmlich bevölkert sind die Engelbergecken in der Schrankvitrine – links die 3-stufige (Art.-Nr. **549/B3**) und rechts die 4-stufige Version (Art.-Nr. **549/B4**).



Möglichkeiten der Beleuchtung:

Am schönsten erstrahlt Ihr Engelberg im feierlichen Schein des Kerzenlichts. Dafür gibt es zwei grundlegende Möglichkeiten: Entweder Sie entscheiden sich für traditionelle Wachskerzen, die in hölzerne Tüllen mit schützenden Metalleinsätzen und Glastropfschalen gesteckt werden, oder Sie wählen die praktische Variante der elektrischen Beleuchtung. Die elektrische Beleuchtung bietet in erster Linie

eine weitaus höhere Sicherheit. Die elektrischen Kerzen können auch längere Zeit unbeaufsichtigt brennen, ohne dass etwas passieren kann.

Eine Beleuchtungsmöglichkeit gibt es nur für die halbrunden Engelberge von Wendt & Kühn. Für die neuen Engelbergecken gibt es keine Beleuchtung.

Die elektrische Beleuchtung ist als Ergänzung für die halbrunden Berge ohne Kerzentüllen erhältlich. Das Beleuchtungs-

element wird von hinten an den Berg angestellt (siehe Abbildung Seite 13). Das Zusammenstellen geht ganz einfach, und in wenigen Sekunden bringen Sie so Ihren Engelberg zum Strahlen.

Antworten auf Ihre häufigsten Fragen:

Was ist bei der Beleuchtung mit Wachskerzen zu beachten?

Beim Umgang mit offenem Feuer sollten Sie immer größte Vorsicht walten lassen.

Art.-Nr.	Artikelbezeichnung	Abmessungen*	Beleuchtungsmöglichkeit	Verfügbarkeit
<i>Engelbergecken ohne Tüllen</i>				
549/B3	Engelbergecke, 3-stufig mit großer oberer Stellfläche	Radius 28,5cm Höhe 5,5cm	nein	NEU ab Herbst 2010 im Sortiment
549/B4	Engelbergecke, 4-stufig mit kleiner oberer Stellfläche	Radius 28,5cm Höhe 7,5cm	nein	NEU ab Herbst 2010 im Sortiment
549/B5	Engelbergecke, 5-stufig mit großer oberer Stellfläche	Radius 38cm Höhe 9,5cm	nein	NEU ab Herbst 2010 im Sortiment
<i>Engelberge, halbrund mit Tüllen</i>				
550/B4	Engelberg, 4-stufig, mit Tüllen	60 x 30 x 7,5cm	mit 12 Wachskerzen	im Sortiment
550/B6	Engelberg, 6-stufig, mit Tüllen	77 x 38 x 11,5cm	mit 16 Wachskerzen	im Sortiment
<i>Engelberge, halbrund ohne Tüllen</i>				
550/B	Engelberg, 3-stufig, ohne Tüllen	30 x 15 x 5,5cm	elektrisch mit Artikel 750/3	im Sortiment
550/B3OHN	Engelberg, 3-stufig, ohne Tüllen	50 x 26 x 5,5cm	elektrisch mit Artikel 750/3G	im Sortiment
550/B4OHN	Engelberg, 4-stufig, ohne Tüllen	60 x 30 x 7,5cm	elektrisch mit Artikel 750/4	im Sortiment
550/B6OHN	Engelberg, 6-stufig, ohne Tüllen	77 x 38 x 11,5cm	elektrisch mit Artikel 750/6	im Sortiment

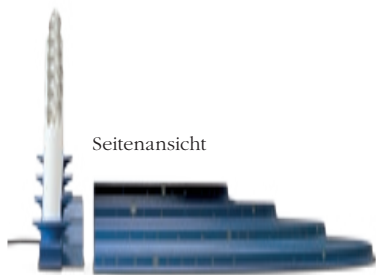
* Breite x Tiefe x Höhe



Dekorativer Wohnen wird von nun an auch bis in die Ecke möglich. So kann zum Beispiel der verbleibende Eckraum innerhalb einer Sitzgruppe (Abb. oben mit 5-stufiger Engelbergecke, Art.-Nr. **549/B5**) oder auch eine Regalecke (Abb. rechts mit 4-stufiger Engelbergecke, Art.-Nr. **549/B4**) dekorativ genutzt werden.

Unsere Engelberge sind aus einem Holzwerkstoff und können somit leicht anbrennen! Als Sicherheitsmaßnahme sollten Sie unbedingt immer die mitgelieferten Glastropfschalen auf die Holztüllen auflegen, so dass die Flamme nicht bis auf das Holz brennt. Achten Sie darauf, dass die Kerzen nur bis cirka einen Zentimeter oberhalb der Glastropfschale abbrennen – es wäre schade um den schönen Berg!





Seitenansicht

Licht an! Um auch die Engelberge ohne Kerzentüllen zu beleuchten, wird einfach das dafür vorgesehene und bereits komplett anschlussfertig konfektionierte elektrische Beleuchtungselement von hinten unter den Engelberg geschoben.

4-stufiger Engelberg,
ohne Kerzentüllen
(Art.-Nr. 550/B4OHN)
mit elektrischer Beleuchtung
(Art.-Nr. 750/4)



750/4
elektrische Beleuchtung
für den 4-stufigen Engelberg,
ohne Kerzentüllen



Kann man an einem Berg mit Tüllen für Wachskerzen eine elektrische Beleuchtung nachrüsten?

Das ist möglich, jedoch problematisch, da das elektrische Beleuchtungselement nicht an alle Berge passt. Besonders bei älteren Engelbergen kann es Maß- und Farbabweichungen geben. Am besten, Sie gehen

mit Ihrem Berg ins Fachgeschäft und testen dort, ob die elektrische Beleuchtung an Ihren Engelberg passt. Hinzu kommt, dass Sie – sollten Sie die nun überflüssigen Kerzentüllen stören – diese mit handwerklichem Geschick entfernen müssten. Die dadurch sichtbaren Einstecklöcher der Tüllen können ganz einfach von darauf platzierten Engelchen verdeckt werden.

Wo bekomme ich Ersatzglühlampen für meinen Engelberg?

Der Verpackung liegt eine Ersatzlampe bei. Zusätzliche Lämpchen erhalten Sie im Elektrofachhandel.

Kann man zwei halbe Berge zu einem ganzen, also einem runden Berg zusammenstellen?

In der Regel dürfte dies kein Problem sein. Aufgrund der handwerklichen Fertigung kann es jedoch bei Engelbergen, die zu unterschiedlichen Zeiten hergestellt wurden, zu Farb- und Maßabweichungen kommen. In Einzelfällen kann es also sein, dass zwei halbe Berge nicht zu einem ganzen zusammenpassen.



*W*iel Platz für die himmlischen Musikanten

Eine kleine Tischmusik entfaltet sich in der gezeigten Zusammenstellung ausgesprochen opulent – mit reichlich Platz für die wertvolle Orchestersammlung. Der zentrale 4-stufige Engelberg sorgt dabei mit der zusätzlichen elektrischen Beleuchtung für eine romantische Lichtstimmung (Art.-Nr. 550/B4OHN plus Art.-Nr. 750/4) und wird links und rechts jeweils von einer 3-stufigen Engelbergecke eingerahmt (Art.-Nr. 549/B3).



Das waren herrliche Zeiten!

Wo kann ich beschädigte Engelberge reparieren lassen?

Beschädigte Engelberge können Sie ebenso wie auch andere Figuren entweder direkt an uns schicken bzw. persönlich vorbeibringen oder bei Ihrem Fachhändler abgeben, der sie dann zu uns sendet. Für beschädigte Figuren, die in unserer Reparaturwerkstatt eingehen, erstellen wir auf Wunsch zunächst einen Kostenvoranschlag. Erst nach Ihrer Auftragserteilung beginnen wir mit der Reparatur. Da dies oft nicht mit wenigen Handgriffen getan ist, beträgt die Wartezeit in der Regel circa sechs bis acht Wochen. Es kann aber auch sein, dass man sich länger in Geduld üben muss, insbesondere wenn der Restaurierungsaufwand immens hoch ist bzw. vor Weihnachten eine Vielzahl von Reparaturaufträgen eingehen. Am besten gönnen Sie Ihren beschädigten Engelbergen gar nicht erst die sonst übliche Sommerruhe, sondern schicken sie gleich nach dem Weihnachtsfest ein, damit Sie sie pünktlich zum Advent wieder bei sich begrüßen können.

PS: Herzlichen Dank an den *Möbelladen Chemnitz – Wohnideen aus Massivholz* (www.moebelladen-chemnitz.de) für die freundliche Unterstützung bei den Raumaufnahmen für die Engelbergecken.

Wussten Sie schon,...

... dass Weihnachtsberge im Erzgebirge eine jahrhundertealte Tradition haben? Zur Weihnachtszeit bauten die Menschen im Erzgebirge in ihren Stuben, auf Schränken und Fensterbrettern liebevoll gestaltete Szenen aus hölzernen Figuren auf, die nicht nur die biblische Weihnachtsgeschichte erzählten, sondern auch mit vielen Details vom Alltag der Bergarbeiter und Holzhandwerker berichteten.

Die Engelberge von Wendt & Kühn sind eine schöne Fortführung dieser altherwürdigen erzgebirgischen Tradition.

Es sollte ein sachliches Interview mit Margarete Stimpel werden, doch dann wurde es eine stimmungsvolle kleine Zeitreise in die Vergangenheit, in die Welt von Grete, Olly und Hans Wendt. Ein überaus spannender Besuch.

Wir besuchten Margarete Stimpel, die als langjährige Mitarbeiterin in Malerei, Packerei und Versand ein echtes Wendt & Kühn Original ist, zum Interview in ihrer Wohnung direkt gegenüber der Werkstätten. Gleich nach der Begrüßung fiel unser Blick auf Frau Stimpels Schatzschrank, in dem sie nicht nur unglaublich viele, sondern vor allem zahlreiche seltene und einmalige Stücke aus der 95-jährigen Geschichte der Werkstätten gesammelt hat. Viele der einzigartigen Figuren hat Margarete Stimpel von Hans, Sigrid, Olly und Grete Wendt persönlich geschenkt bekommen – und sie weiß zu jeder Figur noch ganz genau, welcher Anlass dahinter stand: „Zum Geburtstag stellte mir Olly Wendt immer eine Serviette auf den Platz und darauf saß eine Figur. Dazu gab es meist eine Mozartkugel, die sie in einem ganz speziellen Café besorgte.“ Manchmal, so erzählt sie,



Ein Foto aus den 1960er Jahren – Margarete Stimpel begann 1968 als Malerin bei Wendt & Kühn.

bekam sie auch ein Krüglein mit Blumen geschenkt: „Olly Wendt hatte im Mai Geburtstag, ich im Juni. Sie liebte die Margeriten genauso wie ich.“ Wahrscheinlich hat Olly Wendt deshalb auch die einzigartige Serie der Margeritenengelchen mit so viel Liebe und Sorgfalt entworfen.

Margarete Stimpel verrät: „Auch Wiesenblumen liebten beide, Grete und Olly



Gemeinsames Feiern Margarete Stimpel (links außen) im Kreise ihrer Kolleginnen anlässlich eines kleinen Firmenfestes zum 75-jährigen Bestehen von Wendt & Kühn im Oktober 1990.



Besitzerfreude Margarete Stimpel vor ihrem ganz persönlichen Musterschrank, in dem auch viele Raritäten zu bewundern sind, die entweder längst nicht mehr hergestellt werden oder aber kleine Unikate sind, welche sie von Olly und Grete Wendt geschenkt bekam.

Wendt, ganz besonders. Grete Wendt hatte immer ein Körbchen dabei, und wenn sie über die Wiese lief, pflückte sie stets ein paar Blumen. Die stellte sie dann in die Vase, so dass wir uns alle daran erfreuen konnten. Als sie älter wurde, schenkte sie mir dieses Krüglein und sagte zu mir: ‚Gehen Sie immer mit offenen Augen durch die Welt – Sie werden immer etwas finden, was in diese Vase passt.‘ Und so war es dann auch! Von Grete Wendt habe ich gelernt, die Welt mit offenen Augen zu betrachten.“ Dies kam Frau Stimpel auch bei ihrer Arbeit als Malerin zugute und sie erzählt: „Bei Olly Wendt durften die Farben immer nur ganz leicht, sozusagen

lasierend, aufgetragen werden. Bevor ich etwas in Serie malte, musste ich drei Stück zur Probe bemalen, dann zeigte ich sie ihr und sie sagte: ‚Nein, so geht das nicht.‘ Dann malte ich noch drei, zeigte sie ihr wieder und so ging es weiter, bis Olly Wendt zufrieden war. Und irgendwann hatte man selbst einen Blick dafür, wann eine Figur perfekt bemalt ist.“

Margarete Stimpel war sechs Jahre als Malerin tätig und versah so manchen kleinen hölzernen Gesellen mit einem zauberhaften Farbenkleid. Dann tauschte sie den Mal- mit einem Packtisch und verpackte die kleinen Figuren, damit sie ihren Weg in die weite Welt antreten konnten. Durch

ihre präzise Arbeit verdiente sich Margarete Stimpel auch die Achtung des Firmenchefs Hans Wendt. „Der Chef hat immer selbst mit in der Werkstatt gearbeitet“, erzählt sie. „Er hat gebohrt, die Flügel der Engel eingesteckt und den Christbaumschmuck aufgesetzt. Dabei hat er immer mit uns Frauen um die Wette gearbeitet – und wehe, wenn er nicht gewonnen hat“, schmunzelt sie. „Auch Hans Wendts Kinder kamen oft zu uns in die Werkstatt. Besonders gerne haben sie in der Packerei mitgeholfen“, erinnert sie sich. „Wir waren wie eine große Familie.“ Und so haben die Stimpels für Sigrid Wendt Klitscher (bekannt auch als Kartoffelpuffer – ein sehr einfaches und beliebtes Gericht im Erzgebirge: rohe Kartoffeln gerieben und mit Quark, Salz sowie Kümmel gewürzt) gebacken, wenn sie aus Amerika zu Besuch kam. Und Frau Quandt aus der Packerei machte ihren berühmten Heringssalat immer gleich für die ganze Abteilung. „Auch Hans Wendt war ganz verrückt danach“, erinnert sich Margarete Stimpel. „Er sagte immer: ‚Es wird wohl auch für mich noch etwas übrig sein!‘“

Am schönsten war es, so erinnert sich Margarete Stimpel, wenn Olly und Grete sich zur ihr an den großen Tisch im Versand setzten. Während sie die kleinen Figuren reisefertig verpackte, erzählten die beiden Damen von früher, von den schwierigen Anfängen, von den Messen und von den Menschen, die sie gemeinsam kannten. Dazu gehörte auch der berühmte Kreuzkantor Rudolf Mauersberger, der Grete Wendt gern und oft besuchte. „Früher kam der Kantor sogar zu uns auf Arbeit, um mit uns gemeinsam Weihnachtslieder zu singen“, erinnert sich Margarete Stimpel. „Sie glauben gar nicht, wie schön es damals war!“ Und wenn die Frauen so erzählten, sagt Margarete Stimpel, saß Grete Wendt immer mit aufgelegten Armen bei ihr am Tisch, sah ihr zu und sagte: „Sie dürfen ruhig weiterarbeiten. Ich schaue Ihnen so gerne zu!“

Und dann lacht Margarete Stimpel uns an, ihre Augen leuchten vor Glück, und sie seufzt gerührt: „Das war eine Zeit!“



Mit Wendt & Kühn

Bereits in der letzten Ausgabe berichteten wir mit einer großen Weltkarte über die weltweite Verbreitung der elfpunktepost, die den Lesern von Andorra bis Australien große Geschichten von kleinen Figuren erzählt. Auch unsere Engelchen fliegen weltweit umher, um den Menschen in aller Herren Länder Freude zu bringen. In einem kleinen historischen Rückblick beleuchten wir die Entwicklung unserer Exportgeschäfte und erzählen, wie sich der Wirkungskreis unserer Engelchen seit 95 Jahren immer weiter ausdehnt.

Globalisierung scheint ein Schlagwort der Moderne zu sein – doch bei Wendt & Kühn spielte der Kontakt zur großen weiten Welt von Anfang an eine tragende Rolle. Bereits in den frühen Jahren des Bestehens fanden die Erzeugnisse aus den Grünhainichener Werkstätten Wendt & Kühn große Beachtung im Ausland. So schrieb Max Kellner (einer der ersten Mitarbeiter der Werkstätten) in seiner Festschrift anlässlich des 25-jährigen Firmenjubiläums, dass man in den 1920er Jahren Wert auf die „planmäßige Ausweitung und Vertiefung der Exportbeziehung“ legte. Auf diese Weise sicherte sich die Manufaktur in der Inflationszeit wichtige stabile Zahlungsmittel durch die Belieferung von Kunden in Holland und Schweden. Dadurch konnten trotz der schwierigen Wirtschaftslage dringend notwendige Baumaßnahmen zur Erweiterung und zum Neubau von Betriebsgebäuden vorgenommen werden. Ende der 1920er Jahre lag der Anteil des Exportes bei 75 Prozent des Gesamtumsatzes der jungen Firma – eine beachtliche Leistung! Dennoch kam es während der Inflation zu einem Einbruch im Exportgeschäft, der durch den Zweiten Weltkrieg und seine Folgen noch verschärft wurde. Besonders in Skandinavien erfreuten und erfreuen sich die Figuren aus den Grünhainichener Werkstätten großer Beliebtheit.



So war das in den 1930er Jahren Die bestellten Figuren sind alle rechtzeitig fertig geworden und werden nun, fein verpackt und in großen Holzboxen für den Transport zusammengestellt, vom Pferdefuhrwerk abgeholt, das die Fracht zum Bahnhof Grünhainichen bringen wird.



Heimatverbunden unterwegs Schon sehr früh reisten die kleinen Figuren von Wendt & Kühn hinaus in die weite Welt, wie das Schiffsmodell symbolisch als Festtagsschmuck der Manufaktur aus dem Jahr 1987 zeigt.

In den 1960er Jahren wurden sogar spezielle Artikel für schwedische Kunden entworfen. In Schweden prägt der Brauch des Lucia-Festes die vorweihnachtliche Zeit, und anlässlich dieses Lichterfestes gestaltete die Manufaktur Wendt & Kühn Figuren zum Luciazug und auch eine Spieldose mit Luciakindern. Daneben gab es speziell für Schweden eine Spieldose mit Engelmusikanten, die nicht die allgemein bekannten grünen Flügel trugen, sondern rote Flügel mit goldenen Punkten (diese Produkte gehören z.Zt. nicht zur Angebotspalette unserer Werkstätten). Ein großer Einschnitt für die weltweiten Verbindungen der Werkstätten war die Verstaatlichung des Unternehmens im Jahre 1972. Dem Betrieb wurde zwar eine gewisse Eigenständigkeit zugestanden, aber alle Exportgeschäfte waren über das Staatliche Außenhandelsunternehmen abzuwickeln. Sage und schreibe 97



Aktuelle Reisevorbereitung Auch heute werden wie vor 95 Jahren die kleinen Figuren sorgsam und sicher versandfertig verpackt. Aber natürlich haben sich die Transportmittel verändert, und so geht die Ware heute deutlich schneller mit Deutsche Post DHL auf ihre Reise.

in die weite Welt

Prozent der gesamten Produktion gingen damals gegen „harte Währung“ in den Export – kein Wunder, dass die Figuren nicht nur im Erzgebirge heiß begehrt Mangelware waren! Entscheidend für die zukünftige Entwicklung der Firma war jedoch, dass trotz der staatlichen Steuerung die wertvollen Auslandskunden erhalten blieben.

Mit diesen Zwangsverstaatlichungen von halbstaatlichen und privaten Unternehmen war auch eine gewisse Anonymität der Firmen auf den Märkten verbunden. Um dem entgegenzuwirken, gründeten vorausschauende Fachleute schon frühzeitig Warenzeichenverbande. Wendt & Kühn gehörte dem Warenzeichenverband für Kunsthandwerk und Kunstgewerbe e.V. der DDR an, dessen Markensymbol „expertic“ war. Mit dieser Marke wurden Wendt & Kühn Erzeugnisse bis 1989 versehen.

Mit dem Tag der Reprivatisierung des Unternehmens war es ab dem 1. Juli 1990 endlich wieder möglich, den gesamten Vertrieb, also auch den Export, in eigene Hände zu nehmen. Nach fast zwei Jahrzehnten der Entbehrung gelangten die Figuren aus dem Hause Wendt & Kühn endlich wieder auf direktem Weg zu Kunden in aller Welt. Nach 1990 wurden zahl-

reiche Kontakte zu altbewährten Kunden im Ausland wiederbelebt. Einige dieser Kundenbeziehungen bestanden bereits seit vielen, vielen Jahrzehnten.

Auch heute ist das Unternehmen bestrebt, neue Auslandsbeziehungen zu knüpfen. Dazu präsentiert sich die Manufaktur auf mehreren internationalen Messen im In- und Ausland – in Deutschland ist Wendt & Kühn auf den Branchenleitmesen in Frankfurt am Main, Nürnberg und Leipzig präsent, in den USA besucht das Unterneh-

men seit langem zweimal jährlich die Messe in Atlanta. Von Atlanta aus erfolgt auch die Betreuung der amerikanischen Händler.

Heiß begehrt sind die Figuren aus dem Hause Wendt & Kühn heute nicht nur in den USA, Kanada, Spanien, Russland, Singapur, Australien, Schweden, Norwegen, Großbritannien, den Niederlanden, Belgien, Liechtenstein, Frankreich, Italien, Österreich, Polen, China und der Schweiz, sondern auch im fernen Caracas in Venezuela und in Japan, dem Land der aufgehenden



ökologisch sinnvoll Noch bis in die 1990er Jahre hinein wurden die Spieldosen und ausgewählte Figuren bei Wendt & Kühn zusätzlich in Holzwolle verpackt. Ein preiswertes und aufgrund seiner Materialeigenschaften sehr gut geeignetes Verpackungsmaterial – das aber beim Auspacken aufzukehrende Spuren hinterließ.



Vorratshaltung in den 1930er Jahren – bis unter die Decke stapeln sich die recht unscheinbaren, aber bis heute für Wendt & Kühn typischen weißen Schachteln mit den kleinen Figuren.



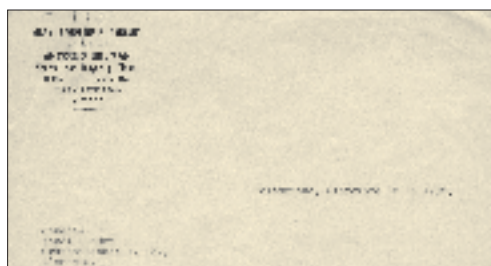
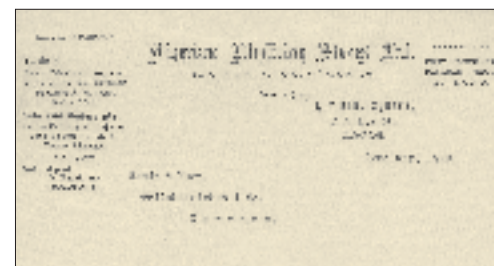
Immer noch Handarbeit Modern eingerichtet und elektronisch verwaltet ist aber eines auch im Jahr 2010 bei Wendt & Kühn unverändert geblieben – in feiner Handarbeit gefertigt und sorgfältig von Hand verpackt, werden die Figuren und Spieldosen nach eingehender Bestellung von den Frauen aus den Lagerregalen geholt und für den Versand zusammengestellt.



Sonne. Wen wundert es also, wenn insbesondere in Japan die Figurenfamilie mit Mutter Sonne, Vater Mond und den kleinen Sternkindern (Mondfamilie, die jedoch nur bis 2009 angeboten wurde) begehrt war und stets in großen Mengen geordert

wurde. Damit erfüllt sich noch heute, was Albert Wendt, der Gründervater der Grünhainichener Manufaktur, schon 1912 prophezeite: „Eine gute Ausstellung kann und wird der Welt zeigen, daß im Erzgebirge auch noch andere Sachen gemacht werden können als die, die man unter den Begriff ‚erzgebirgische Spielwaren‘ bringt...“.

Und so tragen die Engel als Boten des Erzgebirges nicht nur die Marke Wendt & Kühn in alle Welt, sondern leisten als Exportschlager auch einen wichtigen Beitrag zum erfolgreichen Fortbestand der Manufaktur.



Postarchiv Als Beleg für die rege Exporttätigkeit der Grünhainichener Manufaktur sind auch viele Schriftstücke der weltweiten Korrespondenz bei Wendt & Kühn archiviert, wie die hier ausgewählten Geschäftsbriefe aus den 1930er Jahren eindrucksvoll zeigen.



Engelskontor Hier wurde der Briefwechsel mit den vielen Kunden in Nah und Fern gepflegt – handschriftlich am Schreibtisch und Schreibpult oder mit der mechanischen Schreibmaschine. Das Kontor befand sich bis zum Umbau 1997 im Erdgeschoss des Fachwerkhause, dort wo heute Teile des Ladengeschäftes untergebracht sind (Foto aus den 1930er Jahren, hinten links: Johannes Wendt).





World Wide Wendt & Kühn

Erlebnismedium Internet – eine faszinierend informative Reise in die große Welt der Grünhainicher Manufaktur eröffnet sich dem Besucher unter www.wendt-kuehn.de.

Ein Musikantenengel, der von oben heranschwebt und auf seiner Flöte ein Lied spielt. Reizende Frühlingskinder, die sich auf blühenden Blumenwiesen tummeln. Bezaubernde Blicke auf den „grünen Hain“, der der Heimat der Engel seinen Namen gab. Diese Impressionen und noch vieles mehr finden Sie auf der Internetseite des Hauses Wendt & Kühn, die seit kurzem neue Funktionen und nützliche Extras bietet. Unverändert geblieben ist die zauberhafte Szenerie, mit der sich Wendt & Kühn seit 2005 im Internet präsentiert. Manche meinen sogar: „Noch nie habe ich im Internet eine so zauberhafte

Darstellung gesehen. Es ist eine Freude, es anzuschauen“, schreibt Frau Jacobsen aus Wattenbek.

Doch was macht die Website von Wendt & Kühn zu etwas so Besonderem? Vor allem sind es wohl die liebevollen Animationen, die die Figuren aus den Grünhainicher Werkstätten zum Leben erwecken. Fantasivolle Bildkompositionen erzeugen faszinierende Stimmungen, in denen man sich als Betrachter nur zu gern verlieren mag. Auf vielfachen Wunsch haben wir eine Reihe neuer bewegter Szenenbilder kreieren lassen, die zum Staunen und Entdecken in die Welt von Wendt & Kühn einladen. Auch die bisherigen bewegten Szenen sind aufgrund der großen Beliebtheit weiterhin im Internet zu sehen, auch wenn einige der darin gezeigten Artikel unser Sortiment bereits verlassen haben. Gewürzt wird das Ganze durch interes-

sante Informationen und Hintergründe aus den Werkstätten: Ein virtueller Rundgang lädt zur Reise durch die Firmengeschichte ein, und bei einem Blick hinter die Kulissen kann man die Herstellung der Figuren in den einzelnen Arbeitsschritten verfolgen. Es ist immer wieder verblüffend, wie sich unter dem Menüpunkt „Faszination“ ein Blumenkind wie von Zauberhand aus seinen zahlreichen Einzelteilen zusammenfügt. Der Besucher erfährt auch jede Menge Aktuelles und Wissenswertes aus den Werkstätten. So erhalten Sie unter „Faszination“ in der Rubrik „Schautage bei Wendt & Kühn“ alle Informationen auf einen Blick und können Ihren Besuch im Stammhaus in Grünhainichen oder in der wunderschönen Figurenwelt in Seiffen planen. Über eine praktische Suchfunktion finden Sie im Handumdrehen alle Fachhändler in Ihrer Nähe, bei denen Sie Wendt &

TRADITION KREATION FASZINATION WENDT & KÜHN KALENDER E-CARDS HÄNDLER

SCHAUTAGE 2010
16. und 17. Oktober in Seiffen
29. Oktober - 1. November in Grünhainichen
-- DETAILS

JUBILÄUMSENGEL 2010
Limitierte Sonderauflage zum 95. Geburtstag von Wendt & Kühn
-- DETAILS

LIMITIERTE GOLDEDITION NO. 3
9.999 Liebesboten verzaubern mit einem vergoldeten Herz und Sackel
-- DETAILS

elfpunktpost Newsletter Katalog Fragen und Antworten Kontakt Preise Links Rechtliche Hinweise

Interaktiver Besuch in der Manufaktur Liebevolle Animationen begleiten den Besucher von Wendt & Kühn im Internet und illustrieren auf lebendige Weise die vielen Informationen zur Manufaktur und ihrer Geschichte, zur Kollektion und den Neuerscheinungen, zu Veranstaltungen, unseren Ladenöffnungszeiten u.v.a.m.



Immer etwas Besonderes Zu einer Besonderheit der Internetpräsentation von Wendt & Kühn zählt die Möglichkeit, ausgewählte Bildmotive einem lieben Menschen als freudige Grußbotschaft elektronisch zu übermitteln.

Kühn Figuren erwerben können. Auch die umfangreiche Sortimentsübersicht in der Rubrik „Kreation“, die einen Eindruck von der Vielfalt der Grünhainicher Figurenkompositionen vermittelt, wurde erweitert. So finden Sie neuerdings die Rubrik „Letztmalig“, in der alle Artikel aufgeführt sind, die unser Sortiment verlassen werden. Dadurch verpassen Sie es nicht, sich Ihre Lieblinge noch in letzter Minute bei Ihrem Fachhändler zu sichern, bevor sie für mindestens fünf Jahre das Sortiment verlassen.

Auf mehrfachen Wunsch haben wir auch unser Angebot an E-Cards (elektronische Grußkarten) ausgebaut. Haben Sie schon mal eine solche elektronische Postkarte verschickt? Frau Rose aus Düsseldorf, 82 Jahre alt, versendet gerne Grüße aus dem Internet: „Mit einer Ihrer wunderhübschen elektronischen Grußkarten habe ich bereits meiner Schwester in Canada große Freude bereitet“, schreibt sie uns.

Das Verschicken einer solchen E-Card geht wirklich kinderleicht: Einfach oben in der Menüleiste (dunkelgrüner Balken) auf „E-Cards“ klicken, Ihr Lieblingsmotiv auswählen und Ihre persönliche Grußbotschaft eintragen. Zur Wahl stehen Motive für verschiedenste Gelegenheiten – Weihnachten & Silvester, Grüße und Glückwünsche

– und sogar animierte Kartenmotive, auf denen sich die Figuren bewegen, als seien sie lebendig, sind dabei. Nachdem Sie Namen und E-Mailadresse des Empfängers angegeben haben, geht die elektronische Postkarte auf die Reise – und wird dem Empfänger mit Sicherheit ein fröhliches Lächeln aufs Gesicht zaubern. Probieren Sie es einfach mal aus!

Vorgestellt: Die Macher

Wie sehen die Menschen aus, die sich etwas so Wundervolles ausdenken?



Auch ein Familienunternehmen Jacqueline und Dominik Schech von der Dresdner Agentur schech.net.

Der kreative Kopf hinter der Website von Wendt & Kühn ist Dominik Schech mit seinem Dresdner Grafikdesignstudio schech.net, welches unter anderem auch für die Dresdner Semperoper, Bautzner Senf, die Deutschen Werkstätten Hellerau,

Röstfein Kaffee oder das Prinzregententheater in München seine Ideen nicht nur im Internet sprühen ließ. Für ihr herausragendes Design wurden die Kreativen von schech.net bereits mit zahlreichen Auszeichnungen und Preisen geehrt, unter anderem mit dem Deutschen PR Preis und einer Goldmedaille auf den New York Festivals. Schön, dass sie auch die Figuren von Wendt & Kühn mit ihren Ideen zum Leben erwecken!

Begeisterung, die die Seele streichelt

Das sagen die Besucher unserer Website:

„Ich möchte Sie gern wissen lassen, dass Ihre Internetseite, immer wenn ich sie besuche, mein Herz erfreut.“

J. Aldrich, Pleasant Hill, CA, USA

„Die Website Ihrer Firma hat mich in wahre Begeisterung versetzt! So etwas Schönes und sooo liebevoll gemacht! Seit 1952 freuen wir uns über unser Engel-Orchester und werden neue Mitglieder engagieren.“

A. Rose, Düsseldorf (82 Jahre!)

„Der Internetauftritt Ihres Unternehmens ist absolute Spitze. Ich habe bisher noch keine solch schöne Website gesehen. Da ich im vergangenen Jahr zur Weihnachtszeit in Seiffen war und auch das Geschäft besucht habe, ist es eine schöne Erinnerung, wenn man das wieder sieht.“

J. Kunz, Ellefeld/Vogtland

„Ich bin gerade auf Ihre Internetseite gestoßen: Was für eine Freude! Und zwar eine ganz kindliche Freude, weil Ihre Figürchen und diese Szenen und Animationen direkt die Seele streicheln.“

U. Hecker, Göttingen

„Ich möchte auf diesem Weg einfach nur einmal mitteilen, dass ich Ihren Internetauftritt ausgesprochen ansprechend und gelungen finde! Die Gestaltung ist informativ und liebevoll, sodass ich mir zwischendurch immer wieder gerne diese Seiten anschau.“

G. Kröhnert, Bielefeld



Kaleidoskop

Während zahlreiche Neuheiten das Sortiment von Wendt & Kühn jährlich erweitern, erfahren 2010 auch einige Figuren ihre vorerst letzte Auflage und werden für mindestens fünf Jahre nicht mehr im Sortiment von Wendt & Kühn geführt.

Wir haben letztere Artikel für Sie hier noch einmal zusammengefasst:

- 5356/0 Hase, klein
- 5356/2 Hase im Nest
- 5234/1-3 Geschenkeengel, 3 Figuren
- 5234/1 Engel mit Geschenken u. Vogel
- 5234/2 Engel mit Baum
- 5234/3 Engel mit Buch
- 5301/7 Weihnachtsmann, mit Baum & Engel
- 535 Brokatengel, 3 Figuren
- 535/1 Brokatengel mit Flöte
- 535/2 Brokatengel mit Notenblatt
- 535/3 Brokatengel, betend
- 528/3bk Lichterengel, blau kariert, Gr. 3
- 528/4bk Lichterengel, blau kariert, Gr. 4
- 528/5bk Lichterengel, blau kariert, Gr. 5
- 528/6bk Lichterengel, blau kariert, Gr. 6
- 528/7bk Lichterengel, blau kariert, Gr. 7
- 528/3rk Lichterengel, rot kariert, Gr. 3
- 528/4rk Lichterengel, rot kariert, Gr. 4
- 528/5rk Lichterengel, rot kariert, Gr. 5
- 528/6rk Lichterengel, rot kariert, Gr. 6
- 528/7rk Lichterengel, rot kariert, Gr. 7
- 5271/13 Sparofen, Junge mit Harmonika
- 5271/14 Sparofen, Mädchen mit Katze



Zu den 2010 letztmalig gefertigten Figuren gehören die 3 Geschenkeengel (Art.-Nr. **5234/1-3**) und der Weihnachtsmann mit Baum & Engel (Art.-Nr. **5301/7**).



Eine ruhige Hand gehört dazu, um den kleinen Figuren mit sauberem Pinselstrich Stück für Stück ihr unverwechselbares Antlitz zu verleihen. Aber auch ein geübtes Auge und hohe Konzentration sind für die mustergetreue Fertigung unerlässlich. Und das können Sie bei den Schautagen von Wendt & Kühn unmittelbar erleben.

Kunstvolles Handwerk erleben

Seit 1915 entstehen in der erzgebirgischen Manufaktur von Wendt & Kühn in Grünhainichen ganz liebevolle Figuren und Spieldosen in kunstvoller Arbeit und mit großer Leidenschaft für das Schöne. An dieser sorgsam gepflegten, feinen Handarbeit hat sich auch in den vergangenen 95 Jahren nicht viel geändert und das können Sie zu den Wendt & Kühn Schautagen ganz unmittelbar erleben. Schauen Sie unseren Mitarbeitern beim Drechseln, Leimen, Tauchen und Malen über die Schulter oder machen Sie sich oder lieben Freunden in unserer Verkaufsausstellung eine schöne Freude. Spielerisch finden die Kinder an diesen Tagen zum Beispiel auf der Bastelstraße Abwechslung. In der schön geschmückten Fotoecke können Sie Ihren Familienbesuch für immer in einem Bild festhalten.

Und auch putzmuntere Wendt & Kühn Engelchen und im Frühjahr farbenfrohe Blumenkinder sollen während der Schautage in den Werkstätten unterwegs sein...

Die Schautage 2010/2011

in den Werkstätten von Wendt & Kühn in **Grünhainichen**, jeweils von 10.00-17.00 Uhr:

29. 10. - 01. 11. 2010 (Reformationsfest)

27. 11. - 28. 11. 2010 (1. Advent)

02. 06. - 04. 06. 2011 (Himmelfahrt)

28. 10. - 31. 10. 2011 (Reformationsfest)

Termine für die Schautage 2010/2011

in der Wendt & Kühn Figurenwelt **Seiffen**, jeweils von 10.00-17.00 Uhr:

16. 10. - 17. 10. 2010 (Trad. Handwerk)

23. 04. - 24. 04. 2011 (Ostern)

15. 10. - 16. 10. 2011 (Trad. Handwerk)



Ausstellungen

Museum zur Stadtgeschichte

An der Liebfrauenkirche 7, Neustadt

7. November 2010 bis 27. Februar 2011

In der Sonderausstellung „Nicht nur Engel – Handwerkskunst aus dem Erzgebirge“ zeigt das Museum in Neustadt am Rübengebirge bei Hannover die Geschichte und Vielfalt erzgebirgischer Handwerkskunst – u.a. mit figürlichen Kompositionen aus den Werkstätten Wendt & Kühn.

Informationen: Telefon 0 50 32 / 9 43 18 oder www.museum-neustadt.de.

Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge

Am Kaiserteich 3, Marienberg

27. November 2010 bis Januar 2011

Ab dem 1. Advent wird im Bergmagazin Marienberg die Sonderausstellung „Himmliche Weihnacht mit Wendt & Kühn“ zu sehen sein. Gezeigt werden u.a. die weltbekannten Grünhainichener Engel®. Informationstafeln mit Bild und Text runden die kleine aber feine Ausstellung ab.

Informationen: Tel. 0 37 35 / 66 81 290 oder www.marienberg.de (unter Tourismus/ Kultur > Sehenswürdigkeiten > Museum)

Stadtmuseum Dresden

Wilsdruffer Str. 2, Dresden

27. November 2010 bis 9. Januar 2011

Im Stadtmuseum in Dresden eröffnet zum 1. Advent die Ausstellung „Weihnachten im Landhaus – Macht auf die Tür: Adventskalender und Erzgebirgische Volkskunst“.

Auch Wendt & Kühn wird mit historischen Figuren und Teilen aus dem aktuellen Sortiment vertreten sein.

Informationen: Tel. 0 3 51 / 48 87 370 oder www.museen-dresden.de

Fernsehtipps

„Die weltberühmten Engel aus Grünhainichen“ (Wiederholung), MDR, voraussichtlich am 21. 11. um 23:40 Uhr

„Von Tannenbäumen, Weihnachtsgänsen und Musikantenengeln – 365 Tage Arbeit fürs Weihnachtsgeschäft“ (Wiederholung), RBB, voraussichtlich am 18. 12. um 18:00 Uhr sowie am 20. 12. um 10:15 Uhr

Stimmen und Gedanken

„Ich bin begeisterte Sammlerin seit über 30 Jahren und hatte schon das Glück, nach Grünhainichen und Seiffen reisen

zu können. Sie können sich nicht vorstellen, welche große Freude mir Ihre kleinen Figuren bereiten – zu Weihnachten, Ostern und jeden Tag. Die Wendt & Kühn Figuren sind Teil meines täglichen Lebens.“

M. Boos, Edmonds, WA, USA

„Vielen Dank für die sorgfältige und liebevolle Reparatur meiner zwei bereits betagten Engelkinder!“

B. Danner, Friedrichsdorf

„Ich bin schon seit über 30 Jahren eifriger Sammler Ihrer Figuren, die in zwei ‚Musterschränken‘ aufbewahrt werden. Je nach Jahreszeit werden die entsprechenden Figuren herausgeholt und auf Regalen und Tischen dekoriert.“

H.-J. Dietrich, Karlsruhe

„Schon als Kind war ich hingerissen von Ihren wunderschönen Erzeugnissen. Jetzt bin ich 84 Jahre alt und es hat sich nichts geändert.“

M. Gumbel, Rutesheim

„Im Oktober 2009 besuchten wir zum 2. Mal den Tag der offenen Tür bei Ihnen. Es war wieder ein toller, erlebnisreicher Tag. Besonders unser Sohn Jonathan (9 Jahre)



elfpunktepost

NACHRICHTEN AUS DEN WERKSTÄTTEN WENDT & KÜHN

- Bitte registrieren Sie mich als neuen Abonnenten der **elfpunktepost***, deutsch
- Please enter my subscription to the **eleven dot post***, English

Name, Vorname _____
Name

Straße _____
Address

PLZ Wohnort _____
City, State, Zip Code, Country

Bemerkungen _____
Comments

* Als registrierter Abonnent erhalten Sie die **elfpunktepost**, das aktuelle Kundenmagazin der Werkstätten Wendt & Kühn, zweimal jährlich kostenlos nach Hause. Diese Karte bitte nur ausfüllen und abschicken, wenn Sie unsere **elfpunktepost** noch nicht zugeschickt bekommen.
The **eleven dot post** is a free annual customer magazine published for subscribers by the Wendt & Kühn Workshops. Please note: If you have received this issue by mail, you need not register again.

Bitte ausreichend
frankieren
Affix proper
postage here

WENDT & KÜHN KG
Werkstätten für feine figürliche
Holzarbeiten und Spieldosen
Chemnitzer Straße 40
09579 Grünhainichen
Germany



Zwiesprache mit dem Weihnachtsmann Jonathan aus Dresden besuchte schon zweimal die Schautage der Manufaktur und möchte wiederkommen.

ist von Ihren Werkstätten sehr begeistert. Natürlich hat er auch wieder ein Auto gebastelt.“ *M. von Alberti, Dresden*

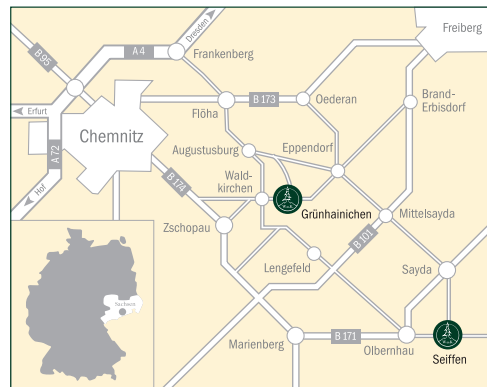
„Der Schautag im November 2009 war wunderschön. Ob es die Dreherei war oder die Malerinnen, jeder von Ihren Mitarbeitern hatte Zeit für die vielen Fragen. Wie immer konnte ich Ihre Firma nicht ohne mehrere kleine Schätze verlassen. Ich hoffe, bald wieder bei Ihnen hereinzuschauen und sicher wird mich dann ein kleiner Engel oder ein Blumenkind begleiten.“ *H. Israel, Berlin*

Das elfpunktpost-Abonnement

Sie bekommen die elfpunktpost noch nicht zugeschickt oder möchten das Magazin gern einem Freund oder Verwandten zukommen lassen? Dann nutzen Sie unseren Service und werden Abonnent des Wendt & Kühn Kundenmagazins. Dazu senden Sie bitte die Postkarte (unten) vollständig ausgefüllt und frankiert an uns zurück oder Sie registrieren sich im Internet. Auf www.wendt-kuehn.de können Sie

die elfpunktpost einfach per Mausclick bestellen und schon ab der nächsten Ausgabe kommt diese zu Ihnen kostenlos nach Hause.

Übrigens erscheint die elfpunktpost einmal im Jahr auch in Englisch – z.B. für Ihre ausländischen Freunde oder Verwandten! Wenn Sie aktuell über Wendt & Kühn informiert werden möchten, können Sie unter www.wendt-kuehn.de auch unseren elektronischen Newsletter anfordern.



So finden Sie uns:

Die kleine Anfahrtskizze weist Ihnen den Weg in das Stammhaus nach Grünhainichen (Herstellung und Verkauf) oder in die Wendt & Kühn Figurenwelt Seiffen (Ausstellung und Verkauf).

Impressum

Herausgeber: **Wendt & Kühn KG**
Chemnitzer Straße 40, D-09579 Grünhainichen
Telefon: 037294/86286 · Telefax: 037294/86129
www.wendt-kuehn.de

Verantwortlicher

Redakteur, V.i.S.d.P.: Tobias Wendt, Wendt & Kühn
Recherche: Sighild Fankhänel, Lena Tetzner, Wendt & Kühn

Gestaltung: brennerdesign, Zschopau
Text: Dr. Sylva-Michèle Sternkopf, Flöha
Fotografie: S+M Rümmler, Flöha

Druck: Fotoarchiv der Wendt & Kühn KG
Druckerei Gutermuth, Grünhainichen

Elfte Ausgabe, Herbst/Winter 2010
Grünhainichen, September 2010

Als Antwortkarte bitte hier an der Linie abtrennen / Cut along dotted line ✂



HERZENSFREUDE MIT LIEBEVOLLEN FIGUREN